Leiden Sie unter

Migräne?



Für eine wissenschaftliche Studie am **Klinikum Großhadern** suchen wir Teilnehmerinnen und Teilnehmer, die unter **Migräne** leiden.

Wir möchten Ihre Gehirnaktivität mit Hilfe der Kernspintomographie über insgesamt 5 Migränezyklen (ca. 35 Messungen, je ca. 30 min) untersuchen. Es handelt sich nicht um eine Medikamentenstudie, es werden auch keine Reize oder Kontrastmittel eingesetzt.

Wir suchen Teilnehmer mit etwa 3-4 Anfällen pro Monat.

Für die Teilnahme erhalten Sie 700 Euro.

Weitere Informationen: Dr. Enrico Schulz Klinikum Großhadern 089/4400-73640 eschulz@med.lmu.de



Messung der individuellen Verarbeitung von Migräne

Sehr geehrte Studieninteressentin, sehr geehrter Studieninteressent,

im Folgenden möchten wir Sie über unsere Studie zur Verarbeitung von Migräne im Gehirn informieren. Langfristiges Ziel dieser Studie ist es, eine neue Behandlungsform für Menschen mit Migräne zu entwickeln.

Verwendete Methoden

Die Untersuchung der Hirnaktivität einer Gruppe erfolgt mit Hilfe der funktionellen Magnetresonanztomographie (fMRT), einem nicht-invasiven Verfahren, d.h. es werden keine Röntgenstrahlen o.ä. eingesetzt. Die Untersuchungen sind völlig nebenwirkungsfrei. Außerdem wollen wir eine bestimmte Substanz messen, die wir aus ihrer Tränenflüssigkeit gewinnen.

Ablauf der Studie

Unsere Studie ist eine Langzeitmessung. Wir möchten 5 Migränezyklen erfassen und rechnen mit etwa 35 Messungen. Bei jeder Messung werden Sie etwa 30 Minuten im Kernspintomographen liegen. Dann entnehmen wir mit einem Röhrchen Ihre Tränenflüssigkeit. Dies dauert etwa 5 Minuten. Die Untersuchung selbst ist schmerzfrei.

Nutzen oder Risiko der Studienteilnahme

Durch die Teilnahme an einer Studie entsteht für Sie kein unmittelbarer Nutzen. Das Risiko ist als minimal einzustufen. Alle eingesetzten Untersuchungsmethoden sind diagnostische Routineuntersuchungen.

Ausschluss von der Teilnahme

Wenn einer der folgenden Punkte auf Sie zutrifft, können Sie leider nicht an der Studie teilnehmen:

- Andere neurologische Erkrankung, Demenz, schwere internistische oder psychiatrische Erkrankung,
- Chronische Schmerzen außer Migräne (gelegentliche Schmerzen an bis zu 5 Tagen/Monat erlaubt),
- Keine prophylaktische Medikation 3 Monate vor und während der Studie. Akutmedikation kann nach Migräneanfällen eingenommen werden.
- Andere akute Schmerzen, z.B. Zahnschmerzen.
- Schwangerschaft/Stillzeit.
- Implantate, die nicht MRT-tauglich sind (z.B. Herzschrittmacher).
- Platzangst
- Bluthochdruck (> 140/90 mmHg)
- Augenkrankheiten wie trockene Augen